



HAV-INFO

| Das Mitgliedermagazin des Hamburgischen Anwaltvereins | www.hav.de |

Emil von Sauer-Preis 2013

Die Verleihung mit anschließendem Empfang und Rock'n Roll von John Barron wird

am 13. Juni 2013 um 19:00 Uhr
im Hotel Hafen Hamburg

stattfinden, zu der der Vorstand alle Mitglieder und Interessierte herzlich einlädt.

In diesem Jahr wird der Preis zum zweiten Mal an eine Institution verliehen, nämlich die **Gesellschaft Hamburger Juristen (GHJ)**, eine branchen- und berufsunabhängige Vereinigung von Juristen, die sich, wie der Namensgeber des Preises, dem Hamburgischen Rechtsleben verbunden fühlt. Seit nunmehr 125 Jahren beschäftigt sich die GHJ mit zeitgenössischen juristischen und politischen Fragen, pflegt interdisziplinäre Kontakte und organisiert Vorträge auf hohem Niveau. Dieses Engagement ist auch heute noch von besonderer Bedeutung für den Rechtsstandort Hamburg und verdient aus Sicht des HAV entsprechende Anerkennung.

Die **Laudatio** wird **Herr Wilhelm Rapp**, Präsident des Hanseatischen Oberlandesgericht a.D. halten, der selbst 2007 mit „dem sauren Emil“, wie der Preis auch liebevoll genannt wird, ausgezeichnet wurde.

Seit 1973 verleiht der HAV den Emil von Sauer-Preis an herausragende Persönlichkeiten und Institutionen, die sich um das hamburgische und deutsche Rechtswesen verdient gemacht haben. Der Preis wird verliehen in Erinnerung an den Rechtsanwalt Dr. Emil von Sauer, der als erster Präsident des Deutschen Anwaltvereins nach dem zweiten Weltkrieg entscheidend dessen Wiederaufbau nach 1945 prägte.



Sonderausgabe
05/2013

AKTUELLE

INHALT

- ▶ **AKTUELLES** Seite 02-04
- ▶ **KLEINANZEIGEN** Seite 04-07
- ▶ **SEMINARE** Seite 08-11
- ▶ **FAX-ANMELDUNG** Rückseite

IMPRESSUM



Herausgeber
Hamburgischer Anwaltsverein e.V.
Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg

Tel.: 040-61 16 35-0
Fax: 040-35 42 31

E-Mail: info@hav.de
www.hav.de

HAV-Info Aktuell
Erscheint jeweils am 10. Januar, Februar, April,
Mai, Juli, August, Oktober, November.
Redaktionsschluss ist am 12. des Vormonats.

Einzelhefte erhältlich zum Preis von 2,50 €/Stk.
in der Geschäftsstelle des Hamburgischen
Anwaltsvereins e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg.

Für Mitglieder ist der Bezugspreis mit dem
Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Copyright
Alle Urheber-, Nutzungs- und Verlagsrechte sind
vorbehalten. Das gilt auch für Bearbeitungen von
gerichtlichen Entscheidungen und Leitsätzen.

Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken
oder ähnlichen Einrichtungen. Sie bedürfen zur
Auswertung ausdrücklich der Einwilligung des
Herausgebers.

WWW.HAV.DE

64. Deutscher Anwaltstag

Vom **6. bis 8. Juni 2013** findet der **64. Deutsche Anwaltstag** mit dem Motto „Anwaltsmarkt 2030 - Zukunft jetzt gestalten“ in Düsseldorf statt.

Der Deutsche Anwaltstag ist eine der größten Fortbildungsveranstaltungen für Anwälte im Jahr, insbesondere für Fachanwälte. Auf dem 64. Deutschen Anwaltstag in Düsseldorf erwarten Sie zum Beispiel jeweils mindestens 4 Zeitstunden im Arbeitsrecht, Mietrecht, Erbrecht, Versicherungsrecht, IT-Recht, Urheber- und Medienrecht usw. Auch viele interessante rechtspolitische Veranstaltungen werden geboten. Bereits am Vortag des 64. Deutschen Anwaltstages finden der Redewettstreit, die Mitgliederversammlung des DAV und der DAT für Einsteiger statt. Schauen Sie selbst: Programm und Anmeldung unter www.anwaltstag.de.

Zusatztermin: Mietrechtsreform 2012

Am **13. Mai 2013 von 18:00 bis 20:00 Uhr** bieten wir Ihnen diesen Zusatztermin zur „Mietrechtsreform 2012“ an.

Veranstaltungsort ist **Zimmer B 200** und Referent ist **Dr. Matthias Meyer-Abich**, Richter am Amtsgericht Hamburg. Die Kosten betragen **€ 120,00 bzw. € 60,00** für Mitglieder HAV/FORUM.

2 Zeitstunden Unterrichtsdauer nach § 15 FAO werden bescheinigt.

Gegenstand der Fortbildung sind die umfangreichen Neuregelungen in den §§ 535 ff. BGB durch das Mietrechtsänderungsgesetz. Hintergrund der Neuregelung ist nach dem Willen des Gesetzgebers nicht nur die Erleichterung von Modernisierungsmaßnahmen und die effiziente und kostengünstigere Gestaltung des Räumungsverfahrens, sondern auch andere Maßnahmen, wie etwa die Beseitigung des Münchener Modells zur Umgehung des Kündigungsschutzes.

Dabei stehen folgende Rechtsfragen vorbehaltlich der weiteren Entwicklung des Gesetzgebungsverfahrens im Vordergrund:

- ▣ Änderungen der Kündigungsmöglichkeiten für Mieter und Vermieter

- ▣ Erleichterungen für die Durchsetzung etwaiger Modernisierungen
- ▣ Zivilprozessuale Umsetzung
- ▣ Veränderungen gegenüber der bisherigen Rechtslage

Anmeldung siehe Faxanmeldung letzte Seite!

Europäisches Arbeitsrecht - Berücksichtigung der aktuellen Rechts- sprechung des EUGH

Am **16. Mai 2013 von 9:30 bis 17:30 Uhr** bieten wir Ihnen in Kooperation mit der **ERA Europäische Rechtsakademie** die Veranstaltung „Europäisches Arbeitsrecht“ an. Die Veranstaltung wird nach **§ 15 FAO** mit **6 Zeitstunden** bescheinigt. Veranstaltungsort ist **B 200**.

Das Seminar bietet den Teilnehmern eine eingehende Analyse der einschlägigen Rechtsprechung des Gerichtshofs der EU zum europäischen Arbeitsrecht.

Referenten:

Dr. Sascha Morgenroth, Lawyer, DLA Piper UK LLP, Frankfurt;

Dr. Claudia Schmidt, Legal Secretary, Court of Justice of the European Union, Luxembourg;

Prof. Dr. Achim Seifert, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht und Rechtsvergleichung der Universität Jena;

Die Kosten betragen **€ 350,00 bzw. € 250,00** für Mitglieder HAV/FORUM, inklusive Mittagessen.

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 8. Anmeldung siehe Faxanmeldung letzte Seite.

HAV-Mittagsrunde

am **22. Mai 2013** zwischen **12:00 und 14:00 Uhr** zum Thema „Formen der Zusammenarbeit für Freiberufler: Praxismodelle und Netzwerke“.

Referent: Rechtsanwalt **Prof. Dr. Jens Poll**, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Hamburg

Veranstaltungsort: Boysen + Mauke oHG, Große Johannisstraße 19, 20457 Hamburg

Die Wahl eines geeigneten Praxismodells ist für einen Freiberufler eine zentrale Entscheidung. Von der Einzelpraxis über die Bürogemeinschaft bis zur gleichberechtigten Partnerschaft stehen verschiedenste Alternativen zur Auswahl. Doch welche ist die richtige? Professor Jens Poll gibt praktische Hinweise zur Entscheidungsfindung in Partnerschaften, zu Vergütungs- und Gewinnverteilungsmodellen sowie zu Gesellschaftsverträgen - auch bei einer Re-Strukturierung. Auch die Entscheidung, sich einem Netzwerk anzuschließen, hat strategische Bedeutung. Poll legt das Für und Wider einer Netzwerkanbindung dar, zeigt deren unterschiedliche Formen auf und welche Chancen ein Netzwerk für Ihre Praxis bietet.

Die Veranstaltung ist für **HAV-Mitglieder kostenlos** und kostet für **Nichtmitglieder** des HAV € 20,00.

1 Unterrichtsstunde nach § 15 FAO wird bescheinigt.

Anmeldung bei Anja Giercke, Tel: 040-44183-180, E-Mail: A.GierckeLL.M@schweitzer-online.de.

NEU: DAS NEUE SEEHANDELS-RECHT

Am 31. Mai 2013 bieten wir Ihnen das Seminar „Das neue Seehandelsrecht“ mit dem Referenten Rechtsanwalt **Dr. Klaus Ramming** aus Hamburg an. Die Veranstaltung findet in der Zeit von **13:00 bis 18:00 Uhr** im **Zimmer B 200** statt und wird mit 4,5 Zeitstunden nach § 15 FAO bescheinigt. Die Kosten betragen € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM.

Das Gesetz zur Reform des Seehandelsrechts hat das zum Teil über 150 Jahre alte deutsche Seehandelsrecht grundlegend neu gestaltet. Das Fünfte Buch HGB ist systematisch überarbeitet und modernisiert worden. Die Zeitcharter und die Bareboat-Charter werden erstmals überhaupt im deutschen Recht geregelt. Im Frachtrecht ergeben sich erhebliche Änderungen gegenüber dem früheren Recht, die sich in erheblicher Weise auf die Praxis des Seefrachtgeschäfts auswirken.

Anmeldung siehe Faxanmeldung letzte Seite.

GRENZÜBERSCHREITENDE INSOLVENZVERFAHREN

Am 4. Juni 2013 bieten wir Ihnen in Kooperation mit der **ERA Europäische Rechtsakademie** das Seminar „Grenzüberschreitende Insolvenzverfahren“ von **09:15 bis 17:45 Uhr** in **Zimmer B 200** an. Die Kosten betragen € 350,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM, inklusive Mittagessen. Das Seminar wird mit 7 Zeitstunden nach § 15 FAO bescheinigt.

Referenten:

Prof. Dr. Gerald Mäsch, Direktor des Instituts für Internationales Wirtschaftsrecht, Westfälische Wilhelms-Universität, Münster;
Rechtsanwalt Jens Haubold, Partner der Kanzlei Thümmel, Schütze & Partner, Stuttgart;

Ziel dieses Seminars ist es, den Teilnehmern einen aktuellen Überblick über die praktisch wichtigen und komplexen Fragestellungen bei grenzüberschreitenden Insolvenzverfahren zu gewähren.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite 9.

Kunst und Kultur: Führung: „Paul Klee. Engel“

Am **20. Juni 2013** bieten wir Ihnen eine Führung durch die Ausstellung **Paul Klee. Engel** um **18:30 Uhr** in der **Hamburger Kunsthalle**, Glockengießerwall, 20095 Hamburg an. Die Kosten betragen € 20,00 pro Person.

Paul Klees Engel gehören zu den beliebtesten Werken des Künstlers. Sie sprechen nicht nur Kunstliebhaber an, sondern haben auch als poetische Lebenshelfer eine hohe Popularität gewonnen. Als geflügelte Mischwesen, halb Mensch halb Himmelsbote, repräsentieren sie eine Übergangsform zwischen irdischer und überirdischer Existenz, die dem aktuellen Bedürfnis nach Spiritualität entgegen kommt, zugleich aber auch die moderne Skepsis gegenüber Religion und Glaubensfragen reflektiert. Die meisten der rund 80 Engel entstanden in Klees letzten Lebensjahren zwischen 1938 und 1940 und sind Ausdruck seiner damaligen Angst und Bedrohung, aber auch intellektueller Distanz, Witz und Heiterkeit. Nicht selten geraten Klees Engel aber auch in die Nähe des Teufels: Luzifer und Leviathan, Mephisto und „Chindlfräser“ sind diabolische Figuren, die Klee unmittelbar bei seinen Engeln ansiedelt und ihnen manchmal sogar deren Gestalt gibt. Diese Nähe von Engeln und Teufeln entspricht Klees Philosophie eines Ausgleichs der Kräfte, die den Gegensatz von Gut und Böse nicht kennt, sondern die Relativität moralischer Wertvorstellungen vertritt. Die Ausstellung versammelt erstmals annähernd alle Engelbilder Klees. Sie umfasst rund 80 Zeichnungen, Aquarelle, Gouachen und Gemälde.

Ergänzt wird die Präsentation durch Werke aus dem reichen Bestand der Hamburger Kunsthalle mit Engelsdarstellungen vom Mittelalter bis heute. Ein Gang durch die Bildgeschichte geflügelter Wesen macht anschaulich, wie Paul Klee zum einen aus ihr schöpft und sich zum anderen von ihr absetzt: Seine Engel haben ihren Grund in der Tradition, sprechen aber eine individuelle, persönliche Sprache.

In Zusammenarbeit mit dem Zentrum Paul Klee, Bern, und dem Museum Folkwang, Essen.

Anmeldung siehe Faxanmeldung letzte Seite.

Zusatztermin: Reform des anwaltlichen Vergütungsrechts

Am **24. Juni 2013** von **9:00 bis 16:00 Uhr** bieten wir Ihnen diesen Zusatztermin zur „Reform des anwaltlichen Vergütungsrechts“ an.

Veranstaltungsort ist **Zimmer B 200** und Referent ist Diplom-Rechtspfleger **Peter Mock** aus Koblenz. Die Kosten betragen € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagessen.

Das 2. KostRModG bringt voraussichtlich zum 1. Juli 2013 erhebliche Änderungen im anwaltlichen Vergütungsrecht sowie im Kosten- und Streitwertrecht. Es ist daher notwendig, sich hiermit bereits frühzeitig zu befassen, damit zum Inkrafttreten der Reform sämtliche Novellierungen in der Praxis angewendet werden können.

Themenschwerpunkte:

- ☐ Neu: Anrechnung auch in sozialrechtlichen Angelegenheiten
- ☐ Neu: Neustrukturierung der außergerichtlichen Vergütung in verwaltungsrechtlichen Angelegenheiten
- ☐ Neu: Neuregelung der Terminsgebühr in allen Verfahrensbereichen
- ☐ Neu: Einigungsgebühr bei Ratenzahlungsvereinbarungen
- ☐ Neu: Neuregelung bei Einigungsgebühr in sozialrechtlichen Verfahren
- ☐ Neu: Beschwerden in FGG-Verfahren
- ☐ Neu: Neuregelung beim Begriff Umfang der Angelegenheit
- ☐ Neu: Zusätzliche Gebühren in Straf- und Bußgeldsachen
- ☐ Neu: Änderungen der Auslagenvorschriften
- ☐ Neu: Änderungen bei PKH-Mandaten
- ☐ Neu: Erstreckung der PKH-Beordnung in Scheidungssachen
- ☐ Neu: Gerichtskostenhaftung der bedürftigen Partei
- ☐ Neu: Änderung im Streitwertrecht
- ☐ Neu: Neuerungen beim Gegenstandswert der anwaltlichen Tätigkeit
- ☐ Neu: Neuerungen der Verfahrenswerte in Familiensachen
- ☐ Neu: Neuerungen der Streitwerte in Zivilsachen
- ☐ Neu: Wegfall der Wertvorschriften der KostO / Neufassung im GKNNotG Kostenerstattung
- ☐ Neu: Änderungen bei den zu erstattenden Parteikosten, Beratungshilfe

Anmeldung siehe Faxanmeldung letzte Seite!

Bürogemeinschaft

a) Alteingesessene Kanzlei in HH-Blankenese (zivilrechtl. ausgerichtet mit Schwerpunkten im Arbeits-, Miet-, WEG-, Familien- und Erbrecht) in repräsentativen Büroräumen bietet Anwaltszimmer für Bürogemeinschaft oder Untermiete an. Ein Arbeitsplatz im Sekretariat kann angeboten werden.

E-Mail: ormanschick@ormanschick.de

b) Gemeinsam ist es eine Freude - mit Ihnen ist es ein Vergnügen. Fünf Kollegen/innen zw. 38 u. 57 J. haben hier im 1a-sanierten Jugendstil, hell, hoch, ruhig u. großzügig, richtig Spaß. 26 qm-Anwaltszimmer + Mitnutzung Besprechungsraum warm € 980,00. Sekretariatsnutzung (mit od. ohne eigene MA) möglich.

Giesecke Rechtsanwälte, RA Giesecke, Tel: 040-222919, Rothenbaumchaussee 7, 20148 Hamburg

c) Suche eine/n Kollegin/en zur Untermiete oder für Bürogemeinschaft, großzügige, helle Räume, Anwaltszimmer 20 qm, Kabelkanäle, Internetanschluß etc., gute Verkehrsanbindung/ Parkplatzsituation, Mietanteil inkl. NK und Büroreinigung € 700,00 zzgl. MwSt., Mitnutzung von Kopierer, Telefonanlage und Sekretariat nach Vereinbarung gegen geringe Kostenpauschale. RA Herbst, Kieler Straße 99, Tel: 040-8513030, E-Mail: rathomasherbst@t-online.de

d) FA für Arbeits-, Miet- und WEG-Recht sucht FA/FAin mit ergänzender Fachausrichtung für Bürogemeinschaft in sehr repräsentativen

Räumen in bester Geschäftslage in Hamburg-Altona. Geboten: 50-70 qm (Büro u. Sekretariatsplatz), guter Mietzins.

RA Dr. Holger Delventhal, Alte Königstraße 18, 22767 Hamburg, Tel: 040-32871478

e) Bürogemeinschaft, -service & Freie Mitarbeit Fam-Recht wird in (n.R.) Kanzlei in Eimsbüttel geboten. Die zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei ist mit dem neuesten technischen Know-How (RA-Micro, Juris, etc.) ausgestattet und gut durchstrukturiert. Ein komplett ausgestatteter RA-Arbeitsplatz ist vorhanden.

E-Mail: mueller@rechtsanwalt-mueller.de,

www.rechtsanwalt-mueller.de

f) Etablierte Kanzlei in repräsentativer Innenstadtlage sucht 1 Kollegen/Kollegin mit eigenem Mandantenstamm in Bürogemeinschaft mit dem Ziel einer späteren Sozierung. Wirtschaftsrechtliche Ausrichtung ist bevorzugt. Räumliche und technische Infrastruktur kann mitgenutzt werden.

E-Mail: info@anwaltskanzlei-online.de

g) Biete eine Bürogemeinschaft in frisch ausgebauten Räumen in der City an. Die Kanzlei ist technisch auf dem neuesten Stand: Kat 7 Verkabelung, neue Telefon- und Serveranlage inkl. 4 PC-Arbeitsplätze mit DATEV RA-Software, Juris, etc.

E-Mail: Kanzlei@ra-hardt.com

h) Renommierte größere mittelständische Wirtschaftskanzlei mit repräsentativen Büroräumen in bester Innenstadtlage sucht für die weitere Expansion einen oder mehrere Kollegen (m/w) mit eigenem Mandantenstamm. Ziel ist die spätere Partnerschaft. Dies ist auch eine Option für Rechtsanwälte aus einer Großkanzlei ohne dortige Perspektive. Absolute Vertraulichkeit ist garantiert.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft h) an die HAV-Geschäftsstelle.

i) Ab sofort suchen wir eine Kollegin/einen Kollegen für unser Büro im Schanzenviertel. Wir bieten ein großes helles Arbeitszimmer, Mitnutzung der Büroinfrastruktur, Möglichkeit der gemeinsamen Gestaltung und wünschen uns eine kollegiale und verlässliche Zusammenarbeit.

RAin Boehm, Tel: 040-4226530, E-Mail: boehm.rechtsanwaeltin@schanzenhof.de

j) Bürogemeinschaft am lebhaften Mühlenkamp sucht für sofort oder später eine/n Partner/in. Unsere Schwerpunkte sind Arbeitsrecht, Strafrecht und Verkehrsrecht. Kollegiale Zusammenarbeit und gutes Betriebsklima sind uns wichtig. Wir haben ein freies Anwaltszimmer (16 qm) und es ist Platz für weitere Mitarbeiter/innen.

RA Janssen, Tel: 040-272050 oder 0171-2833145, E-Mail: info@RA-Janssen.de

k) Engagierte Berufsträger mit fundierten Kenntnissen in den Bereichen Gesellschaftsrecht, Steuerrecht zur freien Mitarbeit mit Möglichkeit zur späteren Aufnahme in die Partnerschaft bzw. als Bürogemeinschaft gesucht. Büroräumlichkeiten in sehr repräsentativen Kanzleiräumen warten auf Sie (m/w).

Anfragen bitte schriftlich per E-Mail an info@kanzleiwerner.com

l) International tätige Kanzlei in Rotherbaum mit den Schwerpunkten Gew. Rechtsschutz und Gesundheitsrecht sucht für die Expansion Kollegen (m/w) mit eigener Klientel. Ziel ist die spätere Partnerschaft. Das Angebot ist auch interessant für Rechtsanwälte

aus einer Großkanzlei ohne dortige Perspektive.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft 1) an die HAV-Geschäftsstelle.

m) Schöner Büroraum (ca. 18 qm) in Anwaltskanzlei (san. Jugendstil, 175 qm, HH-Eppendorf, ImmobilienR) an nette/n Kollegen/in zu vermieten. Spätere Sozierung erwünscht. Infrastruktur und Besprechungsraum vorhanden. Miete VHS.

RAin Rector, Rector Rechtsanwälte, Tel: 040-4801909, E-Mail: info@ra-rector.de

n) Bürogemeinschaft in unmittelbarer Gerichtsnähe bestehend aus 2 RAen und 1 RAin bietet ca. 17 qm großes Zimmer für € 500,00 netto inklusive NK, Nutzung Telefonanlage, Telefondienst. Nutzung Sekretariat nach Absprache.

RA Ulfert Jährig, Feldstraße 60, 20357 Hamburg, Tel: 040-23518182

o) Wir, 2 RAe (37 J.), suchen netten Kollegen/in für Bürogem. (17 qm à 687 € warm) zw. Gänsemarkt und Colonnaden ab sofort. Wartebereich, großz. Konferenzraum, 2 freie Sek-Arbeitsplätze mitnutzbar. Altern. Sekretariatskraftnutzung bei geringer Kostenbeteiligung. Spätere Sozierung wünschenswert.

RA Kohnen, Tel: 040-20905274, E-Mail: kohnen@kohnen-krag.de

p) Dreier-Bürogemeinschaft in Hamburg-Altona/Ottensen bietet ab sofort ein ca. 20 qm großes und schönes Arbeitszimmer in repräsentativen und modernen Kanzleiräumen in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof. Professionelle Büroausstattung, welche nach Vereinbarung zu vernünftigen Konditionen genutzt werden kann, ist vorhanden. Der Mietzins beträgt inkl. NK € 550,00 zzgl. MwSt.

RA Jan Hoerner, Tel: 040-398046790

q) Renommierter Sozietät mit überwiegendem Beratungsspektrum im Arbeits-, Medizin- und Zivilrecht in repräsentativen Büroräumen unmittelbar an der Elbe bietet Büroräumlichkeiten zu fairen Konditionen. Wir streben eine freundliche und kollegiale Zusammenarbeit an.

Ahner Societas Rechtsanwälte, RA Michael Nau, Tel: 040-3899890, E-Mail: nau@as-law.de

r) Ihr Traum: Elbblick und entsp. kolleg. Arbeitsatmosphäre, um Ihr Kreativ-Potential auszuschöpfen?! Wir, Kanzlei mit 8 BT und immobilienrechtl. Schwerp., bieten Räume in frisch saniertem klassizist. Schmuckstück für Kollegen/in mit eigenem Mandantenstamm. Mitnutzung aller Einrichtungen. Gern Erweiterung unseres Beratungsangebots d. FA, Spezialisierung.

RA Rieche, Tel: 040-309999940, www.reuther-rieche.de

s) Bürogemeinschaft in der Waitzstraße bietet Kollegin oder Kollegen 2 Büroräume (1 Anwaltszimmer 16 qm mit Balkon, 1 Sekretariatszimmer 11 qm u. Sozialräume) zur Untermiete in sehr guter Lage im Jugendstilaltbau. Miete inkl. Betriebskosten 690,00 € netto. Eine enge Zusammenarbeit ist uns wichtig.

RAin Naderhoff-Spili, Tel: 040-89724723, E-Mail: spili@rae-waitzstrasse8.de

t) Freundliche 2-er Kanzlei, gegründet 1987, in HH-Wandsbek/Eilbek mit Schwerpunkten Sozialrecht, Arbeitsrecht, Steuerrecht sucht ab sofort zu günstigen Konditionen jungen Kollegen/Kollegin, gern mit Neigung zum Sozialrecht, für ausbaufähige Bürogemeinschaft.

E-Mail: mail@eprae.de

u) Wir suchen wirtschaftsrechtliche Verstärkung! Wir (3 RAe um die 40 - ImmoR, IT-R, Gew. RS, ArbR) suchen 2 nette und kompetente

Kollegen (m/w) mit wirtschaftsR. Schwerpunkt und eigener Klientel. Wir bieten 2 schöne Zimmer im Holstenwall (Bürogemeinschaft). Wir streben eine spätere Partnerschaft an.

RA Christian Buhl, E-Mail: buhl@brbp.de

v) Sozietät (2 RAe HH/B) sucht ab sofort Kollegen/in, f. langf. Koop./Bürogem. mit eig. Mandantenstamm, gerne Berufsanfänger. Unser Schwerp. liegt im Wirtschafts-, Arbeits-, Insolvenz-, Familienrecht und Mediation. Wir bieten freundschaftl. Atmosphäre u. anspr. ruhige Büroräume (ggf. mit Sekretariatsnutzung u. Büroeinrichtung) ggü. Sievekingplatz im modernen Büro.

Gockel & Perker Rechtsanwälte, Tel: 040-34809160, Fax: 040-35716000, E-Mail: rechtsanwaelte@advocare-hh.net

w) Biete zwei große Büroräume von ca. je 30 qm. Zusätzlich kann das Besprechungszimmer in der Größe von ca. 20-25 qm mitgenutzt werden. Das Büro eignet sich gut für einen oder zwei Rechtsanwälte mit eigenem Sekretariat. Ein separater Eingang ist vorhanden. Der Preis beträgt € 1.000,00 zzgl. MwSt.

E-Mail: info@kanzlei-dana.de

x) FAin f. FamR sucht Kollegen/in mit ergänzender Fachausrichtung für langfristige Bürogemeinschaft in HH-Bergedorf. Geboten wird die Mitbenutzung der sehr repräsentativen Kanzleiräume auf 150 qm in 1 A Lage, ein helles RA-Zimmer ca. 25 qm, zu günstigen Konditionen. Mitbenutzung der technischen Infrastruktur u. des Sekretariats ist möglich.

E-Mail: ak@kanzlei-kunze.com

y) Kanzlei in zentraler Lage (am Bhf. Altona) in der Neue Große Bergstraße 9 (Fußgängerzone) über der Haspa bietet ein modernes Zimmer an. Gesucht ist ein/e RA/in, StB/in oder WP/in mit eigenem Mandantenstamm. Anmietung ab sofort möglich. Untermiete beträgt € 500,00 zzgl. NK + MwSt.

RA Mesut Ocak, Tel: 040-39907006, E-Mail: info@kanzlei-ocak.de

z) Anwaltszimmer zu vermieten in Bürogemeinschaft. Ca. 10 qm + Mitbenutzung des Besprechungszimmers. Ab sofort. Ab € 300,00 + USt.

RA Dubitscher, Himmelstraße 8, 22299 Hamburg, E-Mail: post@dubitscher.de, Tel: 040-18083792

aa) Bürozimmer, Kanzlei nahe der Elbe, ab 1.7.13 an RA/in zu vermieten. Helles ruhiges 12 qm Zimmer mit Ausblick. Top Lage in der Bernhard-Nocht-Straße Hamburg. Bei Bedarf Tiefgaragenstellplatz. Kollegiale Zusammenarbeit erwünscht. Profilauftritt auf Kanzlei-Homepage zwecks Mandantenakquise möglich. Auch für Berufseinsteiger geeignet. Jedes Fachgebiet.

RA Boris Nolting, Tel: 040-55431902, 0171-6253598

Anstellungen/freie Mitarbeit

a) Korte Rechtsanwälte (Fachanwälte für Arbeitsrecht) suchen im Rahmen der Expansion Fachanwälte für Arbeitsrecht mit zusätzlicher Spezialisierung im Sozialrecht, Schadensersatzrecht oder Versicherungsrecht. Zunächst als freier Mitarbeiter, spätere Sozietät nicht ausgeschlossen.

E-Mail: ra@korte-rechtsanwalt.de

b) Rechtsanwalt (40), 10 Jahre Berufserfahrung, flexibel und belastbar, Schwerpunkte: Strafrecht, Arbeits- und Arzthaftungsrecht sucht Tätigkeit als freier Mitarbeiter.

E-Mail: strafverteidiger71@yahoo.de

c) Freie Mitarbeit gesucht. Kanzlei für Arbeitsrecht und IT-Recht sucht Sie. Wenn Sie neben Ihrer anwaltlichen Stärke in den genannten Rechtsgebieten praktische EDV-Kompetenz, Managementdenken und Servicementalität verbinden, melden Sie sich bitte per Mail bei Dr. Stumper.
E-Mail: dr.stumper@firstlex.de, www.firstlex.de

d) Ich suche per sofort einen Rechtsanwalt (m/w) zur Mitarbeit in Teilzeit (vorzugsweise nachmittags, freitags ganztägig) in Festanstellung oder in freier Mitarbeit zur Unterstützung meines Dezernats. Kenntnisse im Immobilienrecht, Versicherungsrecht, Kapitalanlage recht erwünscht. Nähere Informationen unter www.nkr-hamburg.de.
E-Mail: kroll@nkr-hamburg.de

e) Suche Rechtsanwalt in freier Mitarbeit. Interessenten sollten über zwei Prädikatsklausuren verfügen. Bei Interesse eine Kurzvorstellung per Mail.
E-Mail: info@kanzlei-dana.de

f) Wir vertreten bundesweit die rechtlichen Interessen von Versicherungsnehmern. Hierfür brauchen wir eine hoch qualifizierte Unterstützung. Prädikatsklausuren oder Fachanwaltsqualifikationen sind erwünscht. Wir bitten um schriftliche Bewerbungsunterlagen und freuen uns auf ein persönliches Gespräch.
Kanzlei Michaelis Rechtsanwälte, RA Stephan Michaelis, Glockengießerwall 2, 20095 Hamburg

g) RAe Barthelmes & Schwenke suchen Rechtsanwälte (m/w) zur telefonischen Rechtsberatung in freier Mitarbeit.
E-Mail: timo.barthelmes@barthelmes-schwenke.de

h) RA-Arbeitsrecht, 30-jährige Berufserfahrung, Tätigkeit in einem Arbeitgeberverband, sucht neue Tätigkeit als Angestellter (auch befristet) / freier Mitarbeiter in Kanzlei oder Unternehmen.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung h) an die HAV-Geschäftsstelle.

i) Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n RA/RAin für den Bereich Bau- sowie ErbR. Wir bieten eine gute Entwicklungsperspektive sowie Fortbildungsmöglichkeiten. Praxisorientierung und Bereitschaft zu engagiertem Einsatz für die Interessen der überwiegend gewerblichen Mandantschaft setzen wir voraus.
Lorenz Rechtsanwälte, RA Kay Poulsen, Wellingsbüttler Weg 160-162, 22391 Hamburg, Tel: 040-60000910, E-Mail: kanzlei@lorenz-rechtsanwaelte.de

j) Wir führen ein seit Jahrzehnten sehr erfolgreiches und expandierendes Anwaltsnotariat mit fünf Anwälten in sieben Fachanwaltsbereichen. Zur Verstärkung suchen wir - ein/e RA/in (allg. ZivilR), ein/e RA/in mit Schwerpunkt ErbR sowie ein/e RA/in mit Schwerpunkt FamilienR. Wir erwarten eine überdurchschnittliche Qualifikation, Belastbarkeit sowie Berufserfahrung (mind. 2 Jahre). Wir bieten ein kollegiales Umfeld und eine konkrete Sozietätsaussicht. Bitte schriftliche Bewerbung mit Gehaltsvorstellung.
Dr. Purrucker & Partner, RAin Kathrin Severin, Bahnhofstraße 7 c, 21465 Reinbek, Tel: 040-7273630, E-Mail: severin@purrucker-partner.de, www.purrucker-partner.de

k) Wir suchen einen Rechtsanwalt (m/w) zur Verstärkung unseres Vertriebsteams. Nicht Noten sondern Ihre nachgewiesene

Vertriebskompetenz zählen! Es erwarten Sie rd. 500 Mitarbeiter, davon ca. 65 Anwaltskollegen, und ein angenehmes Arbeitsklima in bester Innenstadtlage. www.ksp.de
Ansprechpartner: Susanne Jensen, Tel: 040-450651447, E-Mail: karriere@ksp.de mit Kennziffer 125

Sonstiges

Belgien und Deutschland, Peter de Cock, Advocaat in Belgien und Rechtsanwalt in Deutschland steht deutschen Kollegen für Mandatsübernahmen im gesamten belgischen Raum zur Verfügung (Handels- und Zivilrecht, sowie Eintreibungen. Schadensersatzforderungen, Klauselerteilung, Zwangsvollstreckung).
Peter de Cock, Kapelsesteenweg 48 B-2930 Braschaat (Antwerpen)
Tel: 003236469225, Fax: 003236464533 E-Mail: advocaat@peterdecock.be

Sozietät

a) Hervorragend geführte Sozietät mit wirtschaftsrechtlicher Ausrichtung (Schwerpunkte Gesellschaftsrecht, Handelsrecht, Energierecht, Immobilienrecht) und sehr guter Arbeitsatmosphäre in repräsentativen Räumen in der Mönckebergstraße sucht für weitere Expansion einen oder mehrere Partner (m/w) mit Berufserfahrung.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät a) an die HAV-Geschäftsstelle.

b) Renommierte Wirtschaftskanzlei mit Auslandsbezug (5 Partner, 3 angest. Anwälte) sucht unter dem Aspekt adäquaten Wachstums zur späteren Aufnahme in die Partnerschaft wirtschaftsrechtlich ausgerichtete jüngere Anwälte/-innen mit eigener Klientel.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät b) an die HAV-Geschäftsstelle.

c) Welche/r jüngere/r Kollege/in mit bereits eigener Klientel hätte Lust, mit uns, einer in bester Innenstadtlage in modernen Räumen ansässige, vorw. zivilrechtl. ausgerichteten Sozietät, zusammenzuarbeiten? Wir bieten ein großzügiges Anwaltszimmer zu moderaten Bedingungen und die Aussicht auf baldige Aufnahme in die Sozietät.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät c) an die HAV-Geschäftsstelle.

d) Etablierte fachanwaltlich ausgewiesene Sozietät mit überwiegend Beratungsspektrum im Arbeits-, Medizin- und Zivilrecht sucht unter Wachstumsaspekten unternehmerisch denkende Partner/-innen. Wir bieten Ihnen eine freundliche und kollegiale Arbeitsatmosphäre mit aktueller Bürotechnik in unserem modern ausgestatteten Kanzleiräumen.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät d) an die HAV-Geschäftsstelle

e) Nach Spin-off sind wir eine auf WirtschaftsR spez. Kanzlei im Herzen von Hamburg. Wir suchen RAe/StB/WP als unternehmerisch denkende Berufsträger auch als Partner. Dies ist auch eine Option für RAe aus einer Großkanzlei ohne dortige Perspektive.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät e) an die HAV-Geschäftsstelle.

f) Mit 20 Anwälten in Hamburg (ca. 100 bundesweit) sind wir eine partnerschaftlich organisierte und denkende Kanzlei. Wir suchen weitere Partner (ggf. Teams) mit ausbaufähigem Mandantenstamm im VersicherungsR u./o. Versicherungs- /TransportR u. anderen Gebieten des Wirtschaftsrechts. Vertraulichkeit wird garantiert. Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät f) an die HAV-Geschäftsstelle

g) Renommierter Hamburgische Sozietät in excellenter Innenstadtlage sucht Kollegen/-in mit der Zielsetzung einer langfristigen, gleichberechtigten und -verpflichteten Partnerschaft. Langjährig gewachsenes Vertrauen ist die Grundlage unserer gemeinsamen Berufsausübung, die uns trägt und die wir mit weiterer Unterstützung ausbauen wollen.
RAe Petersson Ukert Böhme, RA Jan Michel Luckow, E-Mail: luckow@petersson-partner.de

h) Für den Aus- und Aufbau unserer Praxis im Medienrecht und im gewerblichen Rechtsschutz suchen wir, eine Sozietät mit 3 Partnern in HH-Rotherbaum, erfahrene Rechtsanwälte (m/w) mit eigener Klientel. Wir streben für die weitere Expansion eine langfristige und gleichberechtigte Zusammenarbeit an.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät h) an die HAV-Geschäftsstelle.

i) Anwalt m/w zur Verstärkung unseres Teams (Beratung im Schwerpunkt Bau- und Immobilienunternehmen) mit hoher fachlicher Kompetenz, Dienstleistungsbereitschaft und mehrjähriger erfolgreicher Berufstätigkeit im priv. u. öff. Baurecht für langfristige partnerschaftliche Zusammenarbeit gesucht.
E-Mail: Costard@costard-toegel.de

Vermietung

a) In einem stilvollen Kontorhaus am Neuen Wall, 4. Stock, wird frei: 25 qm großes Anwaltszimmer mit Blick auf Binnenalster und Jungfernstieg nebst Flächen für Mitarbeiterin in Untermiete, € 700,00 plus NK und zzgl. MwSt. Inventar könnte kurzfristig übernommen werden.
RA Bichmann, Neuer Wall 10, 20354 Hamburg, Tel: 040-340808, E-Mail: anwalt@ra-bichmann.de

b) Repräsentative Büroetage in bester Citylage zwischen Binnenalster und Gänsemarkt an Nachfolgemietern zu vermieten. Es handelt sich um 14 Räume, einen großzügigen Empfangsbereich sowie Küche und Toiletten. Die Fläche beläuft sich auf insgesamt 410 qm. Die derzeitige NK-Miete beträgt € 12,40 qm.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Vermietung b) an die HAV-Geschäftsstelle

c) Etabl. RA-Kanzlei in Hamburgs Nordwesten bietet Kollegen (w/m) mit eig. Klientel die Vermietung von zwei bis drei Büroräumen an. Das Büro ist in einer Fußgängerzone und hat unmittelbaren Anschluss an öffentl. Verkehrsmittel u. ist in der Nähe der A7. Angespr. werden auch ambitionierte Kollegen, die langfr. eine Zusammenarbeit oder Übernahme der Kanzlei nicht ausschließen.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Vermietung c) an die HAV-Geschäftsstelle

d) Kanzlei in zentraler Lage am Bahnhof Altona bietet in einer 2-er Bürogemeinschaft ein nettes Bürozimmer ab sofort an. Direkt an der Fußgängerzone, gute Verkehrsanbindung. Sekretariatsplatz vor-

handen, kann separat angemietet werden. Gesucht wird ein/e RA/in, StB/in oder WP/in mit eigenem Mandantenstamm. Miete beträgt 500,00 € warm ohne MwSt.

RA Ocak, Ottenser Hauptstraße, Tel: 040-39907006, E-Mail: info@kanzlei-ocak.de

e) Biete ein Bürozimmer in meiner Kanzlei am Neuen Wall. Das Bürozimmer verfügt über ca. 10-14 qm. Das Besprechungszimmer kann mitgenutzt werden. Miete mtl. netto € 700,00, Mandantempfang ist inbegriffen. Telefondienste können gegen Aufpreis genutzt werden.

E-Mail: info@kanzlei-dana.de

f) Rechtsanwalt sucht zum 1.8.2013 ein Anwaltszimmer nebst Arbeitsplatz für eine Mitarbeiterin in der Hamburger Innenstadt zur Untermiete.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Vermietung f) an die HAV-Geschäftsstelle

g) Bürozimmer, Kanzlei nahe der Elbe, ab 1.7.13 an RA/in zu vermieten. Helles ruhiges 12 qm Zimmer mit Ausblick. Top Lage in der Bernhard-Nocht-Straße Hamburg. Bei Bedarf Tiefgaragenstellplatz. Kollegiale Zusammenarbeit erwünscht. Profilauftritt auf Kanzlei-Homepage zwecks Mandantenakquise möglich. Auch für Berufseinsteiger geeignet. Jedes Fachgebiet.

RA Boris Nolting, Tel: 040-55431902, 0171-6253598

h) Berliner Wirtschaftskanzlei in bester Lage am Kurfürstendamm bietet Anwaltskanzlei 2 - 4 repräsentative Kanzleiräume zur Untermiete zwecks Gründung einer Dependence / Zweigniederlassung in Berlin zu günstigen Mietkonditionen. Eine fachliche Kooperation ist erwünscht.

Tel: 0170-2411399

Kooperation

Nette Sozietät aus Rechtsanwälten und Steuerberatern direkt an der Alster sucht Rechtsanwälte und Steuerberater zur Kooperation. Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Kooperation a) an die HAV-Geschäftsstelle

Praxisübernahme / -verkauf

Gut und langjährig eingeführter Mandantenstamm umständehalber kurzfristig zu günstigen Konditionen abzugeben. Nettojahresumsatz € 160.000. Überwiegend gewerbliche Mandate, teilweise Tätigkeit als ausgelagerte Rechtsabteilung für KMU. Kanzleiräume sowie Infrastruktur (EDV etc.) können auf Wunsch ebenfalls übernommen werden. Einarbeitung und Überleitung wird angeboten.

Anfragen bitte schriftliche unter Chiffre Praxisübernahme a) an die HAV-Geschäftsstelle

An- und Verkauf

Wir bieten - nunmehr gegenüber unserem letzten Angebot um 30 % preisreduziert - gebrauchte Grundig Stenoretten und Zubehör zum Verkauf an. Unsere neue Bestands- und Preisliste übersenden wir auf Anfrage.

Tel: 040-3096940, E-Mail: kanzlei@appelhadendfeldt.de

SEMINARE

☐ EUROPÄISCHES ARBEITSRECHT

Termin Donnerstag 16.05.2013
von 09:30 bis 17:30 Uhr
6 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort Zimmer B 200

Referenten: Dr. Sascha Morgenroth, Lawyer, DLA Piper UK LLP, Frankfurt;
Prof. Dr. Achim Seifert, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht und Rechtsvergleichung der Universität Jena;
Dr. Claudia Schmidt, Legal Secretary, Court of Justice of the European Union, Luxembourg

Preis € 350,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM, inklusive Mittagessen

Das Seminar bietet den Teilnehmern eine eingehende Analyse der einschlägigen Rechtsprechung des Gerichtshofs der EU zum europäischen Arbeitsrecht.

Die Entwicklung der EuGH-Rechtsprechung zum Unternehmensübergang

Referent: Dr. Sascha Morgenroth, Lawyer, DLA Piper UK LLP, Frankfurt

- ☐ Definition des Unternehmensübergangs
- ☐ Beibehaltung von Rechten und Pflichten
- ☐ Übergang der Arbeitnehmervertretung

Arbeitszeit: einschlägige Rechtsprechung

Referentin: Dr. Claudia Schmidt, Legal Secretary, Court of Justice of the European Union, Luxembourg

- ☐ Arbeitszeit
- ☐ Jahresurlaub

Aktuelle Rechtsprechung zur Unterrichtung und Anhörung

Referent: Prof. Dr. Achim Seifert, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht und Rechtsvergleichung der Universität Jena

- ☐ Inhalt und Zeitpunkt der Unterrichtung und Anhörung
- ☐ Wer ist der Inhaber des Rechts?
- ☐ Schutz der Arbeitnehmervertreter

Gleichstellung und Antidiskriminierung im Lichte der EuGH-Rechtsprechung

Referentin: Dr. Claudia Schmidt, Legal Secretary, Court of Justice of the European Union, Luxembourg

- ☐ Schwangerschaft und Mutterschutz
- ☐ Diskriminierung aufgrund des Alters
- ☐ Andere Diskriminierungsgründe

IN KOOPERATION MIT
DER ERA
EUROPAISCHE
RECHTSAKADEMIE

☐ CHEFSACHE MANDANTENAKQUISITION

Termin Mittwoch 22.05.2013
von 18:00 bis 21:00 Uhr

Ort Zimmer B 200

Referentin: Johanna Busmann, Busmann Training, Hamburg

Preis € 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Leitgedanke: Alles an der Akquise ist lernbar, nur das Wichtigste nicht: der Wille!

Akquisition ist im Anwaltsalltag eine A-Aufgabe - damit nicht delegierbar und nicht verschiebbar! Wollen Sie wirklich alte Mandanten

zurückgewinnen, bestehende halten und neue akquirieren?
In einem dreistündigen Workshop werden in methodenreichen und alltagstauglichen Sequenzen vier zentrale Akquise-Situationen im typischen Leben eines Anwalts vorgestellt, eingeübt und optimiert. Alle Teilnehmer werden die gesamte Zeit hindurch mit Übungen, feed-back und mit dem Erstellen einer Lernliste befasst sein.

Die Themen sind:

- ☐ Small talk: Wie spreche ich wildfremde Menschen an und gewinne eine „Draht“ zu ihnen?
- ☐ Warm calls: Wie mach ich am Telefon aus einem Kurzkontakt einen Interessenten?
- ☐ Leistungspräsentation: Wie überzeuge ich ohne Angeberei oder zu große Schüchternheit von meinen Kompetenzen?
- ☐ Cross selling: Wie weite ich ein derzeitiges Mandat aus?

☐ UPDATE ANLAGEBERATUNG 2013

Termin Dienstag 28.05.2013
von 16:00 bis 20:15 Uhr
4 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort Zimmer B 200

Referent: Rechtsanwalt Matthias W. Kroll, LL.M., Fachanwalt für Versicherungsrecht, Hamburg

Preis € 220,00 bzw. € 110,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Teil 1: Aktuelle Rechtsprechung zur Prospekthaftung

- ☐ Ausweitung des Prospektbegriffs durch BGH ZIP 2011, 2410 (Scholz-Urteil)
- ☐ Anforderungen an den Prospektinhalt (BGH ZIP 2012, 117 u. 2199)
- ☐ Prospektverantwortliche im eigentlichen Sinne und Prospektgaranten
- ☐ Haftung von Treuhändern (BGH ZIP 2011, 906 und ZIP 2012, 1231 und 1706)

Teil 2: Haftung für PIBs, VIBs und KIIDs

- ☐ Abgrenzung der verschiedenen Informationsblätter
- ☐ Typische Haftungskonstellationen und Risiken (Schadensersatz; Bußgeld)
- ☐ Haftung bei fehlenden bzw. verspätet zur Verfügung gestellten Informationsblättern
- ☐ Haftung bei unrichtigen, unvollständigen, unverständlichen oder sonst wie fehlerhaften Informationsblättern

Teil 3: Aktuelle Rechtsprechung zur Anlageberatung

- ☐ u.a. Aufklärungspflicht über Rückvergütungen
- ☐ Lehman-Fälle
- ☐ Zins-Swaps
- ☐ Entgangener Gewinn
- ☐ Verjährungsfragen

Teil 4: Entwurf des KAGB im Rahmen der Umsetzung der AIFM-Richtlinie

- ☐ u.a. Erlaubnispflichtige Geschäfte, Voraussetzung der Erlaubnis und Zulassung als AIFM
- ☐ Ausnahmen und Schwellenwerte
- ☐ Externe und interne Verwaltung
- ☐ Verhaltens- und Organisationsanforderungen sowie Informationspflichten
- ☐ Verwahrstelle

☐ SPEZIALFRAGEN DES PRESSE- UND URHEBERRECHTS - WIEDERHOLUNGSTERMIN WEGEN DER GROSSEN NACHFRAGE

Termin Donnerstag 30.05.2013
von 10:00 bis 17:30 Uhr
6 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort Zimmer B 200

Referent: Dr. Benjamin Korte, Richter am Landgericht Hamburg

Preis € 320,00 bzw. € 160,00 für Mitglieder HAV/FORUM, inklusive Mittagessen

Aktualisierte Themenschwerpunkte:

- ☐ Neues zur Verdachtsberichterstattung, u.a. in Online-Archiven
- ☐ Raubkopien im Internet: Aktueller Stand der urheberrechtlichen Rechtsprechung zu Filesharing und Sharehosting
- ☐ Aktuelle Rechtsprechung zur Abgrenzung zwischen Bearbeitung (§ 23 UrhG), Freier Benutzung (§ 24 UrhG) und Zitat (§ 51 UrhG), insbesondere im Rahmen satirischer Berichterstattung
- ☐ Update zur internationalen/örtlichen Zuständigkeit und zum anwendbaren Recht bei grenzüberschreitenden Sachverhalten im Urheber- und Presserecht

☐ DAS NEUE SEEHANDELSRECHT

Termin Freitag 31.05.2013
von 13:00 bis 18:00 Uhr
4,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort Zimmer B 200

Referent: Rechtsanwalt Dr. Klaus Ramming, Hamburg

Preis € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Das Gesetz zur Reform des Seehandelsrechts hat das zum Teil über 150 Jahre alte deutsche Seehandelsrecht grundlegend neu gestaltet. Das Fünfte Buch HGB ist systematisch überarbeitet und modernisiert worden. Die Zeitcharter und die Bareboat-Charter werden erstmals überhaupt im deutschen Recht geregelt. Im Frachtrecht ergeben sich erhebliche Änderungen gegenüber dem früheren Recht, die sich in erheblicher Weise auf die Praxis des Seefrachtgeschäfts auswirken.

☐ BAU- UND ARCHITEKTENRECHT IN DER PROZESSPRAxis

Termin Montag 03.06.2013
von 16:00 bis 20:15 Uhr
4 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort Zimmer B 200

Referent: Ute Bernheim, Richterin am Landgericht Hamburg

Preis € 220,00 bzw. € 110,00 für Mitglieder HAV/FORUM, inklusive Mittagessen

Behandelt werden ausgewählte und aktuelle Themen des materiellen Rechts mit ihren prozessualen Bezügen aus den Bereichen:

- ☐ Vergütung (z.B. Mehrleistungen, Leistungsänderungen, zusätzliche Leistungen, Pauschalierung, Abschlagszahlungen, Fälligkeiten)
- ☐ Mängel (z.B. Mangelbegriff, Arglisthaftung, Vorteilsausgleichung)
- ☐ Architektenrecht (z.B. Leistungssoll, Vergütung / HOAI, Haftung)
- ☐ besondere prozessuale Situationen (z.B. Beteiligung einer Wohnungseigentümergeinschaft, Streitverkündung, selbständiges Beweisverfahren)

☐ GRENZÜBERSCHREITENDE INSOLVENZVERFAHREN

Termin Dienstag 04.06.2013
von 09:15 bis 17:45 Uhr
7 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort Zimmer B 200

Referent: Prof. Dr. Gerald Mäsch, Direktor des Instituts für Internationales Wirtschaftsrecht, Westfälische Wilhelms-Universität, Münster
Rechtsanwalt Jens Haubold, Partner der Kanzlei Thümmel, Schütze & Partner, Stuttgart

Preis € 350,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM, inklusive Mittagessen

Europäische Insolvenzordnung, Rechtsprechung und Entwicklung
Ziel dieses Seminars ist es, den Teilnehmern einen aktuellen Überblick über die praktisch wichtigen und komplexen Fragestellungen bei grenzüberschreitenden Insolvenzverfahren zu gewähren.

Referent: Prof. Dr. Gerald Mäsch, Direktor des Instituts für Internationales Wirtschaftsrecht, Westfälische Wilhelms-Universität, Münster

Internationale Zuständigkeit

- ☐ Haupt- und Sekundärinsolvenzverfahren
- ☐ Fallstudien: Mittelpunkt der hauptsächlichen Interessen

Anerkennung der Insolvenzverfahren

- ☐ Voraussetzungen und Grenzen der Anerkennung: ordre public, Gesetzesumgehung und Rechtsmissbrauch
- ☐ Wirkungen der Anerkennung

Scheme of Arrangement statt Insolvenzverfahren?

Die Restrukturierung deutscher Gesellschaften nach englischem Recht - was aus den Fällen TeleColumbus, Rodenstock, PrimaCom und Equitable Life zu lernen ist

Referent: Rechtsanwalt Jens Haubold, Partner der Kanzlei Thümmel, Schütze & Partner, Stuttgart

Anwendbares Recht

- ☐ Anwendungsbereich der lex concursus
- ☐ Insolvenzverfahren und dingliche Rechte Dritter

Workshop: Grenzüberschreitende Insolvenzverfahren im Binnenmarkt

Ergebnisse des Workshops und Diskussion

IN KOOPERATION MIT DER
ERA EUROPÄISCHE
RECHTSAKADEMIE

▣ AKTUELLE PROBLEME DES FAMFG UND DES MATERIELLEN FAMILIENRECHTS

Termin Mittwoch 05.06.2013
von 14:00 bis 19:30 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort Zimmer B 200

Referent: Ralph Tiemann, Richter am Hanseatischen Oberlandesgericht Hamburg
Oliver Lass, Richter am Familiengericht Hamburg-Mitte

Preis € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Der Vortrag befasst sich mit aktuellen Problemen des Unterhaltsrechts (unter besonderer Berücksichtigung der neuesten Entscheidungen des Bundesgerichtshofs und des Hanseatischen Oberlandesgerichts), des Sorge- und Umgangsrechts sowie des FamFG, wobei dem Bezug zur täglichen Praxis besondere Bedeutung zukommt. Ergänzt wird dies um Elternunterhalt und Rom III.

Aktuelle Entscheidungen sollen gesichtet, referiert und in der Auswirkung auf die tägliche anwaltliche Praxis diskutiert werden.

▣ VORSORGEVOLLMACHT UND PATIENTENVERFÜGUNG

Termin Donnerstag 06.06.2013
von 15:00 bis 19:30 Uhr

Ort Zimmer B 200

Referent: Rechtsanwalt Bernd Kieser, Fachanwalt für Erb- und Steuerrecht, Mannheim

Preis € 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Der Beratungsbedarf bei Vorsorgeregelungen (Vorsorgevollmacht, Regelung des Innenverhältnisses, Patientenverfügung) steigt ständig an. Vermehrt kommt es auch zu Streitigkeiten zwischen den späteren (Mit-)Erben des Vollmachtgebers und den Bevollmächtigten wegen Ansprüchen auf Auskunft und Rechenschaftslegung aus dem der Vollmacht zugrundeliegenden Auftrag oder Geschäftsbesorungsvertrag.

Weitere Rechtsfragen stehen im Zusammenhang mit der Gestaltung von Patientenverfügungen. Beratung und Gestaltung sollten sowohl individuell als auch im Hinblick auf die spätere Durchsetzung effektiv sein. Eine fundierte Beratung verlangt daher nicht nur Wissen über die rechtlichen Hintergründe, sondern auch Grundkenntnisse über medizinische Aspekte. Mit dem Seminar werden die dazu notwendigen theoretischen und praktischen Kenntnisse anhand aktueller Rechtsprechung, Fallbeispielen und Mustern vermittelt.

Das Seminar beinhaltet insbesondere folgende Themenkomplexe:

- ▣ Gestaltung der Vorsorgevollmacht
- ▣ Probleme des Innenverhältnisses und dessen vertragliche Gestaltung
- ▣ Kontrollbetreuung, Kontrollbevollmächtigung
- ▣ Verfahrensbevollmächtigung, Unterstützungsbevollmächtigung
- ▣ Gestaltung und Durchsetzung von Patientenverfügungen

▣ AUSWERTUNG DES VERMÖGENSVERZEICHNISSES NACH ABGABE DER VERMÖGENSAUSKUNFT

Termin Freitag 07.06.2013
von 09:00 bis 16:00 Uhr

Ort Zimmer B 200

Referent: Dieter Schüll, Abteilungsleiter „Nationales und internationales Forderungsmanagement“ und RA-Bürovorsteher bei der Kanzlei Kindgen, Hamm, Klein & Kollegen, Düren

Preis € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack

Welcher Sachbearbeiter in der Zwangsvollstreckung kennt es nicht: Das Vermögensverzeichnis ist abgegeben und schon beim ersten Durchlesen fallen einem „Ungereimtheiten“ auf oder aber man stellt „Lücken“ fest. In unserer Seminarveranstaltung „Auswertung des Vermögensverzeichnisses nach Abgabe der Vermögensauskunft“ gibt der Referent wertvolle Praxistipps, wie in einem solchen Fall vorzugehen ist.

Seminarübersicht:

- ▣ Punkt für Punkt ausgewertet – welche Informationen helfen wirklich
 - Auswertung Vermögensverzeichnis gem. § 802 c ZPO (privat, gewerblich, Lebensversicherung, Grundbuch)
- ▣ Nachbesserung und Ergänzungsmöglichkeiten
- ▣ § 802 d ZPO als wirksames Instrument - die wiederholte Abnahme -
- ▣ § 836 Abs. 3 ZPO – Herausgabeanspruch und Abgabe der eidesstattlichen Versicherung
- ▣ § 811 Abs. 2 ZPO als Pendant zur Herausgabevollstreckung
- ▣ Erste Erfahrungen mit der Reform der Sachaufklärung
- ▣ Aktuelles & praxisnah
 - Insidertipps für die tägliche Bearbeitungspraxis
 - Aktuelle Rechtsprechung, Reformen, Novellierungen
- ▣ Arbeitgeber reagiert nicht auf ausgebrachte Lohn- bzw. Gehaltspfändung - was nun?
- ▣ Schuldner
 - bestreitet Zugang der Mahnung
 - bezahlt mit ungedecktem Scheck
 - wechselt vor und nach Pfändung die Steuerklasse
 - tritt pfändbaren Teil von Lohnpfändung schnell noch ab
 - arbeitet im Betrieb eines Verwandten
 - lässt sich unterbezahlt entlohnen
 - räumt an seiner Wohnung Dritten lebenslanges Wohnrecht ein
 - nutzt fremde Konten
 - lässt sich kündigen und später wieder einstellen

▣ RVG AKTUELL 2013

Termin Montag 10.06.2013
von 09:00 bis 16:00 Uhr

Ort Zimmer B 200

Referentin: Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheungrab, Leipzig

Preis € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack

u.a. Neuerungen durch das Kostenrechtsmodernisierungsgesetz II Voraussichtlich wird das 2. Gesetz zur Modernisierung des Kostenrechts am 1.7.2013 in Kraft treten. Die Änderungen betreffen im Grunde alle Rechtsgebiete. Inhalt dieser Veranstaltung sind zum einen die Änderungen als solches und die Auswirkungen auf die tägliche Praxis bei der Abrechnung der anwaltlichen Vergütung als auch die aktuellen BGH-Entscheidungen zu den bekannten Knatschpunkten des RVG. Taktische Überlegungen runden die Veranstaltung ab. Inhalte sind u.a.

Geschäftsgebühr: Aktuelle Rechtsprechung des BGH zur Toleranzgrenze - Reflektierende Reaktion der Anwaltschaft, Argumente zu den Bemessungskriterien: Ab 1,5 wird's interessant, Abgrenzung Geschäftsgebühr zur Beratungs- Verfahrensgebühr. Taktik, Anwendung und Umsetzung des § 15 a RVG: Klage, Mahnverfahren und Kostenfestsetzung auf Kläger und Beklagenseite.

- ☐ Mittlulierung durch Vergleich? Anrechnung bei unterschiedlichen Streitwerten, Klage, Widerklage und Klageänderungen, mehreren Auftraggebern
- ☐ Geltendmachung ggü. Rechtsschutzversicherung und Dritten
- ☐ Anwendung in Altfällen - Übergangsregelung - Nachfestsetzung

PKH/VKH:

- ☐ Neue Tabellen bei Wahlanwalts- und PKH-Gebühren,
- ☐ neuer Schwellenwert bei der PKH/VKH
- ☐ Erweiterte Erstreckung der Beiordnung in Scheidungssachen
- ☐ Wegfall der Gerichtskostenhaftung der bedürftigen Partei bei Vergleich

Gebührenchance Terminsgebühr:

- ☐ Zusätzliche Terminsgebühr bei umfangreicher Beweisaufnahme
- ☐ Neuregelung der Terminsgebühr für alle Verfahrensabschnitte
- ☐ BGH: Terminsgebühr auch lediglich fakultativer mdl. Verhandlung
- ☐ Besprechungen mit der Gegenseite über anhängige und nicht anhängige Ansprüche zur Erledigung - Entscheidungen im schriftlichen Verfahren

Aufwertung des Beschwerdeverfahrens: die neue Beweisgebühr; zusätzliche Gebühr für besonders umfangreiche Beweisaufnahmen.

Neureglung der Einigungsgebühr im Rahmen der Zwangsvollstreckung

Neue Angelegenheiten & neue Streitwerte

Neustrukturierung der Gebühren im Verwaltungs- und Sozialrecht

Gebühren des Berufungsverfahrens im Beschwerdeverfahren

Nr. 4141 VV RVG auch bei Einstellung des Strafverfahrens und Fortsetzung als Bußgeldverfahren?

Übergangsregelungen RVG I - RVG II

☐ AKTUELLE MIETRECHTSPRECHUNG

- Termin** Mittwoch 12.06.2013
von 17:30 bis 20:00 Uhr
- Ort** Zimmer B 200
- Referent:** Dr. Matthias Meyer-Abich, Richter am Amtsgericht Hamburg
- Preis** € 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Die aktuelle Rechtsprechung des BGH und der Instanzgerichte aus dem Zeitraum ab 2013 wird analysiert und anschließend mit den Teilnehmern eingehend, auch hinsichtlich der Auswirkungen auf die tägliche Praxis, erörtert.

☐ ZUSATZTERMIN: REFORM DES ANWALTlichen VERGÜTUNGSRECHTS ZUM 1. JULI 2013

- Termin** Montag 24.06.2013
von 09:00 bis 16:00 Uhr
- Ort** Zimmer B 200
- Referent:** Diplom-Rechtspfleger Peter Mock, Koblenz
- Preis** € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack

Das 2. KostRModG bringt voraussichtlich zum 1. Juli 2013 erhebliche Änderungen im anwaltlichen Vergütungsrecht sowie im Kosten- und Streitwertrecht. Es ist daher notwendig sich hiermit bereits frühzeitig zu befassen, damit zum Inkrafttreten der Reform sämtliche Novellierungen in der Praxis angewendet werden können.

Themenschwerpunkte:

- ☐ Neu: Anrechnung auch in sozialrechtlichen Angelegenheiten
- ☐ Neu: Neustrukturierung der außergerichtlichen Vergütung in verwaltungsrechtlichen Angelegenheiten
- ☐ Neu: Neuregelung der Terminsgebühr in allen Verfahrensbereichen
- ☐ Neu: Einigungsgebühr bei Ratenzahlungsvereinbarungen
- ☐ Neu: Neuregelung bei Einigungsgebühr in sozialrechtlichen Verfahren
- ☐ Neu: Beschwerden in FGG-Verfahren
- ☐ Neu: Neuregelung beim Begriff Umfang der Angelegenheit
- ☐ Neu: Zusätzliche Gebühren in Straf- und Bußgeldsachen
- ☐ Neu: Änderungen der Auslagenvorschriften
- ☐ Neu: Änderungen bei PKH-Mandaten
- ☐ Neu: Erstreckung der PKH-Beiordnung in Scheidungssachen
- ☐ Neu: Gerichtskostenhaftung der bedürftigen Partei
- ☐ Neu: Änderung im Streitwertrecht
- ☐ Neu: Neuerungen beim Gegenstandswert der anwaltlichen Tätigkeit
- ☐ Neu: Neuerungen der Verfahrenswerte in Familiensachen
- ☐ Neu: Neuerungen der Streitwerte in Zivilsachen
- ☐ Neu: Wegfall der Wertvorschriften der KostO / Neufassung im GKNotG Kostenerstattung
- ☐ Neu: Änderungen bei den zu erstattenden Parteikosten, Beratungshilfe

HAV-FAXANMELDUNG



■ HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH FÜR DAS SEMINAR/DIE SEMINARE AN.

An den Hamburgischen Anwaltverein e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg · Zimmer B 200 · GK: 0121

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Vorname | Name

Position

Mitgliedsnummer des örtlichen Anwaltvereins:

Name der Kanzlei

Gerichtskasten

Adresse der Kanzlei

Telefon Kanzlei

Fax

Seminartitel

am

Seminartitel

am

Seminartitel

am

Seminartitel

am

Seminartitel

am

Seminartitel

am

[!] Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen des HAV zu den Seminaren an.

Datum | Ort

Unterschrift

▶ FAX: 040 - 35 42 31